



SV Wals-Grünau 3 : 1 SC Golling

SR: Damir KATLIC
AS 1: Clemens POSCH
AS 2: Pushon MUHAMMED

Regionalliga Salzburg | 11. Runde

FC Pinzgau Saalfelden	Abg.	SV Seekirchen
SV Austria Salzburg	0 : 0	UFC Hallein
USK Anif	2 : 2	SAK 1914
SV Wals-Grünau	3 : 1	SC Golling
SV Kuchl	Abg.	SV Grödig
TSV St. Johann	Abg.	SK Bischofshofen

SV WALS-GRÜNAU

STARTELF						
1	Alexander STROBL					
2	Manuel HAUK					
5	Philip KANZLER		69'			41'
6	David EBNER	68'				
8	Nikola TRKULJA					
9	Petrit NIKA					
10	Stefan FEDERER					
11	Patrick SCHEIBENHOFER	89'				
14	Christian SCHNÖLL (K)	80'	70'			
17	Maximilian PÖSSL					55'
22	Moussa DEMBELE					

ERSATZSPIELER						
39	Tim SALLER					
3	Kevin RESCH	80'				
4	Fabian RUF					
16	Savo PAJIC	68'				
20	Florian RESSEL	89'				
21	Gerhard BRENNSTEINER					

BETREUERTEAM

TR	Bernhard KLETZL
CO-TR	Emre ISPIROGLU
TTR	Amandus KÜNSTNER
M	Erich VOITSWINKLER

Tabellenplatz: 5

Zuschauer: 300

Vor dem Spiel

ligaportal.at | 16-09-2022

Expertentipp

Alexander Schriebl | Trainer FC Pinzgau Saalfelden

SV Wals-Grünau 2 : 3 SC Golling

„Golling befindet sich im Aufwind, Wals-Grünau sowieso. Ich schätze, dass viele Tore fallen werden und tippe auf einen knappen Auswärtssieg für die Gollinger.“

fan.at | 16-09-2022

Wals-Grünau mit Heimvorteil

Vor dem Duell am Sonntag liegt der SV Wals-Grünau in der Tabelle der Regionalliga Salzburg vier Plätze vor dem SC Golling.

Durch den 3:2-Sieg über den SAK 1914 in der letzten Runde tankte der SV Wals-Grünau viel Selbstvertrauen für das kommende Duell gegen den SC Golling. Das wollen die Kicker auch auf dem Rasen in Zählbares ummünzen. Der Blick auf die Heimtabelle zeigt für die Elf von Trainer Bernhard Kletzl eine positive Bilanz: drei Siege und zwei Niederlagen.

Auswärts haben Gäste noch Potenzial

Die Bilanz der letzten Wochen ist zwiespältig: Ein Sieg, eine Niederlage und ein Unentschieden stehen beim SC Golling zu Buche. Nachdenklich stimmt die Gäste vor allem die Bilanz auf fremden Plätzen. Zwei Spiele wurden auswärts bereits verloren.

Nach dem Spiel

fan.at | 18-09-2022

Wals-Grünau kommt immer besser in Fahrt

1:4, 1:4, 1:2, 1:2 – Vier Runden lang musste Wals-Grünau auf den ersten Punktegewinn warten. Ein Fehlstart wie er im Buche steht. Die Salzburger behielten aber die Nerven und haben sich aus eigener Kraft zurück in die Spur gezogen. Gegen Golling feierte man den bereits vierten Saisonsieg und arbeitet sich bereits auf den fünften Tabellenrang hinauf.

Salzburger Nachrichten | 19-09-2022

Wals-Grünau lobt nach Sieg Aufsteiger Golling

Der Erfolgslauf von Wals-Grünau geht weiter: Die Walser setzten sich am Sonntag zu Hause gegen Golling mit 3:1 durch und holten aus den letzten acht Spielen 18 Punkte. "Diesen Sieg müssen wir uns hart erkämpfen", erklärte Wals-Grünau Trainer Bernhard Kletzl, dessen Mannschaft nach rund einer halben Stunde in Rückstand geriet. "Dabei hatten wir die ersten Möglichkeiten und hätten führen müssen", sagt Bernhard Kletzl. Weil sich Golling kurz vor der Pause in der Defensive einen Fehler leistete, konnte David Ebner auf 1:1 stellen.

Im zweiten Durchgang sicherte Stefan Federer (Foto) seiner Mannschaft den Dreier. Der Routinier zirkelte in der 55' Minute einen Eckball genau auf den Kopf von Maximilian Pössl, 2:1. 13 Minuten später drückte Gollings Florian Lienbacher einen Federer Freistoß ins eigene Tor. "Extrem bitter. Wir haben uns leider wieder einmal selbst geschlagen", ärgerte sich Golling Coach Christoph Lessacher. Sein Gegenüber Bernhard Kletzl lobte den Aufsteiger nach dem Spiel: "Eine sehr gute Mannschaft, die vor allem in der Offensive außergewöhnliche Fähigkeiten hat."

salzburg24.at | 19-09-2022

Wals-Grünauer setzen gegen Golling Aufwärtstrend fort

In der Regionalliga Salzburg kam es in der elften Runde aufgrund von witterungsbedingten Absagen insgesamt nur zu drei Spielen. Am Sonntag konnte von den drei angesetzten Spielen nur Wals-Grünau gegen Golling stattfinden, wo die Grünauer zum Schluss die Nase vorne hatten.

Traum-Comeback für Grünaus Ebner

Am Schluss stand ein 3:1-Heimsieg an der Anzeigetafel in Wals-Grünau, in Führung gingen aber die Gäste. Denn Golling schoss sich durch Voglmaier in der 29. Minute in Front. Vor der Halbzeit kam es allerdings noch zum Ausgleich. David Ebner feierte nach einer langen Verletzungspause sein Comeback bei Wals-Grünau und krönte sich gleich mit einem wichtigen Tor.

„Aufgrund von Ausfällen im Mittelfeld bekam er gleich die Chance von Anfang an zu spielen. Dass er sich dann nach so langer Pause gleich mit einem Tor belohnt, freut mich natürlich unglaublich“, sagt Wals-Grünau Trainer Bernhard Kletzl am Montag gegenüber SALZBURG24. „Solche Geschichten schreibt nur der Fußball“, fügt der Coach an.

Wals-Grünauer besser aus Pause gekommen

Nach zehn Minuten in der zweiten Halbzeit konnte Wals-Grünau durch Maximilian Pössl (55.) das Spiel drehen. Das 3:1 in der 68. Minute durch ein Eigentor von Lienbacher machte den Sieg komplett. „In der zweiten Halbzeit waren wir griffiger

und haben auch die Zweikämpfe besser angenommen“, so Bernhard Kletzl. Insgesamt sei der Sieg am Ende gegen starke Gollinger verdient gewesen, resümiert der Trainer.

Generell läuft es für die Elf von Bernhard Kletzl nach Startschwierigkeiten mittlerweile sehr gut, wie die Siegesserie belegt. Sechs der letzten sieben Spiele konnten die Wals-Grünauer für sich entscheiden. Nach elf gespielten Runden steht man somit mit 18 Punkten am fünften Tabellenplatz.
